

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Bronchicum Saft

Thymiankrautdickeextrakt 3,208 g/100 g Flüssigkeit
Primelwurzeldickeextrakt 0,541 g/100 g Flüssigkeit

Zur Anwendung bei Kindern ab 1 Jahr, Heranwachsenden und Erwachsenen.

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach ca. 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Bronchicum Saft und wofür wird er angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Bronchicum Saft beachten?
3. Wie ist Bronchicum Saft anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Bronchicum Saft aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Bronchicum Saft und wofür wird er angewendet?

Bronchicum Saft ist ein pflanzliches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten der Atemwege.

Bronchicum Saft wird angewendet zur Besserung der Beschwerden bei Erkältungskrankheiten der Atemwege mit zähflüssigem Schleim.

Wenn Sie sich nach ca. 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Bronchicum Saft beachten?

Bronchicum Saft darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen Primel, Thymian oder andere Lamiaceen (Lippenblütler), Birke, Beifuss, Sellerie, Macrogolglycerolhydroxystearat oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind;
- bei Säuglingen unter 1 Jahr.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Bronchicum Saft einnehmen.

Bei Beschwerden, die länger als eine Woche anhalten oder bei Auftreten von Atemnot, Fieber wie auch eitrigem oder blutigem Auswurf, sollte umgehend ein Arzt aufgesucht werden.

Einnahme von Bronchicum Saft zusammen mit anderen Arzneimitteln

Wechselwirkungen sind keine bekannt.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben, oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Bronchicum Saft soll wegen nicht ausreichender Untersuchungen in Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Bronchicum Saft enthält Macroglycerolhydroxystearat, Sorbitol und Benzylalkohol

Dieses Arzneimittel enthält Macroglycerolhydroxystearat, 1748 mg Sorbitol und 0,001 µg Benzylalkohol pro 5 ml. Sorbitol ist eine Quelle für Fructose. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt bevor Sie (oder Ihr Kind) dieses Arzneimittel einnehmen oder erhalten, wenn Ihr Arzt Ihnen mitgeteilt hat, dass Sie (oder Ihr Kind) eine Unverträglichkeit gegenüber einigen Zuckern haben oder wenn bei Ihnen eine hereditäre Fructoseintoleranz (HFI) – eine seltene angeborene Erkrankung, bei der eine Person Fructose nicht abbauen kann – festgestellt wurde.

Sorbitol kann Magen-Darm-Beschwerden hervorrufen und kann eine leicht abführende Wirkung haben.

Macroglycerolhydroxystearat kann Magenverstimmung und Durchfall hervorrufen.

Benzylalkohol wurde mit dem Risiko schwerwiegender Nebenwirkungen, einschließlich Atemproblemen (so genanntes "Gaspings-Syndrom") bei Kleinkindern in Verbindung gebracht. Wenden Sie dieses Arzneimittel nicht bei Ihrem neugeborenen Baby (jünger als 4 Wochen) an, es sei denn, Ihr Arzt hat es empfohlen. Wenden Sie dieses Arzneimittel bei Kleinkindern (unter 3 Jahren) nicht länger als eine Woche an, außer auf Anraten Ihres Arztes oder Apothekers.

Wenn Sie schwanger sind oder stillen oder wenn Sie an einer Leber- oder Nierenerkrankung leiden, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker um Rat, da sich in Ihrem Körper große Mengen Benzylalkohol anreichern und Nebenwirkungen verursachen können (so genannte "metabolische Azidose").

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol (23 mg) Natrium pro 5 ml, d. h., es ist nahezu „natriumfrei“.

3. Wie ist Bronchicum Saft einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Alter bzw. (Körpergewicht)	Einzeldosis	Tagesgesamtdosis
Kinder von 1–6 Jahre (ca. 8–20 kg)	5 ml 2-mal täglich	10 ml (entsprechend 364 mg Thymiankrautdickeextrakt und 61 mg Primelwurzeldickeextrakt)
Kinder von 7-12 Jahre (ca. 21–43 kg)	5 ml 2- bis 3-mal täglich	10 - 15 ml (entsprechend 364 - 546 mg Thymiankrautdickeextrakt und 61 - 92 mg Primelwurzeldickeextrakt)
Heranwachsende ab 12 Jahre und Erwachsene	5 ml 3- bis 4-mal täglich	15 – 20 ml (entsprechend 546 - 728 mg Thymiankrautdickeextrakt und 92 – 123 mg Primelwurzeldickeextrakt)

Bronchicum Saft soll unverdünnt mittels des beigegeführten Messbechers eingenommen werden.

Flasche vor Gebrauch schütteln!

Die Dauer der Anwendung richtet sich nach dem Verlauf der Erkrankung. Im Zweifelsfall befragen Sie einen Arzt. Beachten Sie bitte in jedem Fall die Angabe unter Punkt 2 sowie die Angaben unter Punkt 4.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Bronchicum Saft zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Bronchicum Saft eingenommen haben, als Sie sollten

Bei Einnahme zu großer Mengen von Bronchicum Saft können die unter „Nebenwirkungen“ beschriebenen Beschwerden möglicherweise verstärkt auftreten. In diesem Fall benachrichtigen Sie bitte einen Arzt. Dieser kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden.

Wenn Sie die Einnahme von Bronchicum Saft vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei Jedem auftreten müssen.

Mögliche Nebenwirkungen

Selten (kann bis zu 1 von 1000 Behandelten betreffen):

Es können Überempfindlichkeitsreaktionen wie z. B. Luftnot, Hautausschläge, Nesselsucht sowie Schwellungen in Gesicht, Mund und/oder Rachenraum auftreten.

Gelegentlich (kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen):

Es kann zu Magen-Darm-Beschwerden wie Krämpfen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.

Bei Auftreten von Nebenwirkungen sollte das Präparat abgesetzt und ein Arzt aufgesucht werden. Dieser kann über den Schweregrad und gegebenenfalls erforderliche weitere Maßnahmen entscheiden. Bei den ersten Anzeichen einer Überempfindlichkeitsreaktion darf Bronchicum Saft nicht nochmals eingenommen werden.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website:

<http://www.bfarm.de>, anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Bronchicum Saft aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und dem Umkarton nach „Verwendbar bis:“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:

Nicht über 25 °C lagern.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch:

Nach Öffnung der Flasche sollte der Inhalt innerhalb von 8 Wochen aufgebraucht und Reste verworfen werden.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Bronchicum Saft enthält

Die Wirkstoffe sind: Dickextrakte aus Thymiankraut und Primelwurzel

100 g (entsprechend 88,1 ml) Flüssigkeit enthalten:

Dickextrakt aus Thymiankraut (3 – 5 : 1), Auszugsmittel: Methanol 25 % (V/V)	3,208 g
Dickextrakt aus Primelwurzel (4 – 6 : 1), Auszugsmittel: Wasser	0,541 g

Die sonstigen Bestandteile sind:

Sorbitol-Lösung 70 % (nicht kristallisierend) (Ph. Eur), Macrogolglycerolhydroxystearat (Ph. Eur), Citronensäure, Xanthangummi, Natriumcyclamat, Saccharin-Natrium, Kaliumsorbat, Sorbinsäure, Karamell-Aroma, gereinigtes Wasser

Wie Bronchicum Saft aussieht und Inhalt der Packung

Flasche mit 100 ml Flüssigkeit
Flasche mit 150 ml Flüssigkeit
Flasche mit 250 ml Flüssigkeit

Naturbedingte Trübungen dieses pflanzlichen Arzneimittels haben keinen Einfluss auf die Wirksamkeit dieses Arzneimittels.

Pharmazeutischer Unternehmer

Cassella-med GmbH & Co. KG, Gereonsmühlengasse 1, 50670 Köln
Telefon: 0800/1652-200, Telefax: 0800/1652-700
E-Mail: dialog@cassella-med.eu

Hersteller

Klosterfrau Berlin GmbH, Motzener Str. 41, 12277 Berlin

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Mai 2023.